

Great Atlantic Resources durchteuft 6,26 g/t Gold auf 4,65 m & 57,1 g/t Gold auf 0,65 m

16.05.2022 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 16. Mai 2022 - [Great Atlantic Resources Corp.](#) (TSXV:GR) (das Unternehmen oder Great Atlantic) freut sich bekannt zu geben, dass die Ergebnisse der Goldanalyse zu den Bohrkernproben aus dem fünften Bohrloch (GP-21-153) des Diamantbohrprogramms, das im Goldkonzessionsgebiet Golden Promise im zentralen Goldgürtels Neufundlands absolviert wurde, nun vorliegen. Das Loch wurde in der Jaclyn Main Zone im Norden des Konzessionsgebiets niedergebracht. In diesem Loch wurden in geringer Tiefe goldführende Quarzgänge mit sichtbaren Goldanteilen durchteuft. Zu den Abschnitten zählen auch 0,65 Meter Kernlänge mit 57,1 Gramm Gold pro Tonne (g/t) und 4,65 Meter Kernlänge mit 6,26 g/t Gold.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.001.png

Quarzgänge im Bohrloch GP-21-153 mit sichtbaren Goldeinschlüssen (6,26 g/t Gold auf 4,65 Meter Kernlänge)

Bohrloch GP-21-153 wurde innerhalb des westlichen Teilbereichs der Jaclyn Main Zone (JMZ), die zur Jaclyn Zone gehört, niedergebracht. In der Jaclyn Zone finden sich zahlreiche goldführende Quarzgangsysteme. Der westliche Teil des goldführenden Quarzgangsystems in der JMZ streicht laut Berichten leicht nordostwärts und fällt im Südosten steil ein.

Im Bohrloch GP-21-153 wurde ein Bereich mit zahlreichen goldführenden Quarzgängen innerhalb der JMZ erkundet. Der Aufschlagpunkt des Bohrlochs befindet sich rund neun Meter nordwestlich von Bohrloch GP-19-140, das im Jahr 2019 niedergebracht wurde. Bohrloch GP-19-140 (das in einem Fallwinkel von 75 Grad mit leicht nordwestlicher Ausrichtung angelegt wurde) durchhörte eine Reihe von goldführenden Quarzgängen innerhalb eines Abschnitts mit 25,2 Meter Kernlänge, der einen durchschnittlichen Erzgehalt von 2,3 Gramm Gold pro Tonne aufwies (siehe auch die Pressemeldung des Unternehmens vom 12. Februar 2020). Loch GP-21-153 wurde in einem leicht nordwestlich einfallenden Winkel von rund 82 Grad gebohrt, um das goldführende Erzgangssystem vertikal oberhalb der Erzgangdurchschneidungen in Loch GP-19-140 zu durchteufen.

In Bohrloch GP-21-153 wurden mehrere Quarzgänge durchhörert, auch Quarzgänge mit hochgradiger Goldmineralisierung. Ein Quarzgang, der in einer Tiefe zwischen 44,00 und 44,65 Meter durchteuft wurde, enthält sichtbares Gold. In einer Tiefe zwischen 66,90 und 74,49 Metern wurde eine Zone aus vorwiegend Quarzgangmaterial mit sichtbaren Goldeinschlüssen durchhörert.

Die wichtigsten Durchschneidungen (Kernlänge in Meter) in Bohrloch GP-21-153 sind in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet:

von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Beschreibung
44,00	44,65	0,65	57,10	Quarzgang mit sichtbaren Goldeinschlüssen und Sulfiden
69,84	74,49	4,65	6,26	Quarzgänge mit sichtbaren Goldeinschlüssen und Sulfiden in Wirtsgestein aus Tonstein/Grauwacke
einschließl ich				
69,84	70,76	0,92	19,26	Quarzgang mit sichtbaren Goldeinschlüssen und Sulfiden
70,76	71,48	0,72	0,45	Mudstone (Tonstein)
71,48	72,46	0,98	0,44	
72,46	73,10	0,64	2,19	Quarzgang mit sichtbaren Goldeinschlüssen und Sulfiden
73,10	73,57	0,47	0,04	Grauwacke
73,57	74,49	0,92	10,03	Quarzgang mit sichtbaren Goldeinschlüssen und Sulfiden

Das Bohrprogramm 2021 umfasste acht Bohrungen (insgesamt 848 Meter) in der Zone Jaclyn. Fünf Bohrungen (GP-21-149 bis GP-51-153) wurden in der JMZ niedergebracht, während drei Bohrungen (GP-21-154 bis GP-21-156) in der Jaclyn North Zone niedergebracht wurden. Das Ziel der Bohrungen in der JMZ war es, die Zone weiter abzugrenzen und Informationen für eine aktualisierte Ressourcenschätzung der JMZ zu liefern. Ziel der Bohrungen in der JNZ war es, das goldführende Quarzgangsystem in der projizierten Streichrichtung östlich der historischen Bohrungen weiter zu überprüfen. Das Unternehmen setzte das System der Bohrungsnummerierung aus früheren Bohrprogrammen fort. Der Bohrkern jeder Bohrung wurde geologisch protokolliert und die Kernproben wurden in der sicheren Einrichtung des Unternehmens in Zentral-Neufundland zersägt.

Great Atlantic hat im Vorfeld bereits die Ergebnisse der Goldanalyse zu den Bohrlöchern GP-21-149 bis GP-21-152 sowie GP-21-154 bis GP-21-156 veröffentlicht (siehe auch die Pressemeldungen des Unternehmens vom 9. November und 3. Dezember 2021 sowie vom 14. Februar und 12. April 2022). In vier dieser Bohrlöcher wurde in Quarzgängen eine hochgradige Goldmineralisierung durchteuft. Zu den Abschnitten (Kernlänge) aus diesen Bohrlöchern zählen:

- GP-21-149: 238,4 g/t Gold über 0,40 Meter (einschließlich sichtbaren Goldes).
- GP-21-150: 20,13 g/t Gold über 0,50 Meter und 75,58 g/t Gold über 0,35 Meter (einschließlich sichtbaren Goldes in beiden Gängen).
- GP-21-151: 56.8 g/t Gold über 0.75 Meter (einschließlich sichtbaren Goldes).
- GP-21-156: 30.6 g/t Gold über 0.41 Meter (einschließlich sichtbaren Goldes).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.002.png

Das Unternehmen plant für das Jahr 2022 weitere Bohrungen in der Zone Jaclyn.

Das Unternehmen bestätigte während seiner ersten Bohrungen im Jahr 2019 hochgradiges Gold in der JMZ, einschließlich oberflächennaher Abschnitte (Kernlänge) von 113,07 g/t Gold über 0,55 Meter, 61,35 g/t Gold über 2,04 Meter und 15,8 g/t Gold über 2,70 Meter und eines Abschnitts mit mehreren goldführenden Gängen in GP-19-140 mit durchschnittlich 2,30 g/t Gold über 25,25 Meter (siehe die Pressemitteilungen des

Unternehmens vom 3., 12. und 19. Februar 2020).

Bei den in dieser Pressemitteilung gemeldeten Bohrabschnitten (Bohrungen in den Jahren 2019 und 2021) handelt es sich um Kernlängen und nicht um wahre Mächtigkeiten. Aufgrund mehrerer gemeldeter Quarzgänge im westlichen Teil der JMZ, unterschiedlicher offensichtlicher Gangausrichtungen und einer gemeldeten leichten Änderung des Streichens der JMZ in diesem Teil der Zone sind weitere Informationen erforderlich, um die wahre Mächtigkeit dieser Gangabschnitte zu schätzen. Die Bohrprogramme wurden von einem qualifizierten Sachverständigen geleitet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.003.png

Great Atlantic gab gegen Ende des Jahres 2018 für die JMZ eine Schätzung der vermuteten Ressourcen gemäß Vorschrift National Instrument 43-101 bekannt, die sich auf 357.500 Tonnen mit einem Goldgehalt von 10,4 g/t belief (119.900 Unzen Gold - nicht gedeckelt).

Die Bohrkernproben aus dem Programm 2021 wurden bei Eastern Analytical Ltd. analysiert. Die Proben wurden mit der Total Pulp Metallurgy-Methode auf Gold analysiert. Dabei wird die gesamte Probe auf -10 Mesh zerkleinert und anschließend pulverisiert (95 % kleiner -150 Mesh). Die Gesamtprobe wird dann gewogen und auf 150 Mesh gesiebt. Die Fraktion mit +150 Mesh wird mittels Brandprobe auf Gold analysiert, und eine 30-Gramm-Teilprobe der Fraktion mit -150 Mesh wird ebenfalls mittels Brandprobe auf Gold analysiert. Ein berechneter gewichteter Durchschnitt des Gesamtgoldes für die Probe wird ebenfalls gemeldet (die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Gehalte stammen von Bohrkernproben aus den Jahren 2019 und 2021). Die Proben wurden auch auf 34 Elemente analysiert (200-mg-Teilproben wurden vollständig in vier Säuren aufgelöst und mittels ICP-OES analysiert). Eastern Analytical Ltd. ist ein zertifiziertes Labor, das in keinem Nahverhältnis zu Great Atlantic steht. Dem Bohrkernprobenmaterial, das an Eastern Analytical übergeben wurde, wurden auch Leerproben und Normproben beigelegt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.004.png

David Martin, P.Geol. (New Brunswick und Newfoundland und Labrador), VP Exploration von Great Atlantic, ist als qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 für die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Fachinformationen verantwortlich.

Über Great Atlantic Resources Corp.:

[Great Atlantic Resources Corp.](#) ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich in erster Linie auf die Entdeckung und Erschließung von Rohstoffprojekten im ressourcenreichen, unabhängigen und risikoarmen Gebiet von Atlantik-Kanada, eine der führenden Bergbauregionen der Welt. Great Atlantic beschäftigt sich derzeit intensiv mit dem Aufbau des Unternehmens anhand eines Projektgenerierungsmodells und konzentriert sich dabei auf die wichtigsten Rohstoffe des Planeten, die vor allem in Atlantik-Kanada besonders häufig vorkommen: Gold, Kupfer, Zink, Nickel, Kobalt, Antimon und Wolfram.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.006.jpeg

Für das Board of Directors

Christopher R Anderson
Christopher R. Anderson, President, CEO & Director
Büro: +1 604-488-3900

Investor Relations: Andrew Job 1-416-628-1560 IR@GreatAtlanticResources.com

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65805/GR_051622_DEPRcom.005.png

Great Atlantic Resource Corp.
888 Dunsmuir Street - Suite 888
Vancouver, B.C., V6C 3K4

Diese Pressemitteilung enthält gewisse Aussagen, die als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten sind. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die

sich auf zukünftige Explorationsbohrungen, Explorationsaktivitäten und andere vom Unternehmen erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf angemessenen Annahmen beruhen, sind die Aussagen nicht als Garantien zukünftiger Leistungen zu verstehen. Die eigentlichen Ergebnisse oder Entwicklungen könnten wesentlich von den in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen. Zu den Faktoren, aufgrund derer die eigentlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Erwartungen abweichen könnten, gehören Gewinnungs- und Explorationserfolge, die anhaltende Verfügbarkeit von Finanzmitteln und allgemeine Wirtschafts-, Markt- und Geschäftsbedingungen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/82195--Great-Atlantic-Resources-durchteuft-626-g-t-Gold-auf-465-m-und-571-g-t-Gold-auf-065-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).